

RS OGH 1963/4/11 5Ob134/63, 7Ob304/64, 8Ob262/75, 8Ob516/79, 1Ob762/80, 4Ob558/81, 8Ob553/82, 3Ob526

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.04.1963

Norm

ABGB §1168a

ABGB §1302 A

Rechtssatz

Pflicht zur Zusammenarbeit mehrerer zur Herstellung desselben Werkes bestellten Unternehmer, auch wenn keiner von ihnen zum Generalunternehmer bestellt wurde. Jeden von ihnen trifft die Pflicht, alles zu vermeiden, was das Gelingen des Werkes vereiteln könnte (so auch schon 5 Ob 98/62).

Entscheidungstexte

- 5 Ob 134/63
Entscheidungstext OGH 11.04.1963 5 Ob 134/63
- 7 Ob 304/64
Entscheidungstext OGH 25.11.1964 7 Ob 304/64
- 8 Ob 262/75
Entscheidungstext OGH 14.01.1976 8 Ob 262/75
- 8 Ob 516/79
Entscheidungstext OGH 18.10.1979 8 Ob 516/79
- 1 Ob 762/80
Entscheidungstext OGH 08.04.1981 1 Ob 762/80
- 4 Ob 558/81
Entscheidungstext OGH 01.12.1981 4 Ob 558/81

nur: Pflicht zur Zusammenarbeit mehrerer zur Herstellung desselben Werkes bestellten Unternehmer. Jeden von ihnen trifft die Pflicht, alles zu vermeiden, was das Gelingen des Werkes vereiteln könnte. (T1) Veröff: RZ 1982/49 S 194 = SZ 54/179
- 8 Ob 553/82
Entscheidungstext OGH 27.10.1983 8 Ob 553/82
- 3 Ob 526/88
Entscheidungstext OGH 13.07.1988 3 Ob 526/88

Auch

- 1 Ob 705/88

Entscheidungstext OGH 30.11.1988 1 Ob 705/88

- 8 Ob 579/90

Entscheidungstext OGH 15.02.1990 8 Ob 579/90

Beisatz: Technischer Schulterschluss. (T2) Veröff: ecolex 1990,409 = SZ 63/20 = JBl 1990,656 (Dullinger)

- 4 Ob 561/91

Entscheidungstext OGH 22.10.1991 4 Ob 561/91

Vgl auch; Veröff: SZ 64/144 = ecolex 1992,16

- 3 Ob 520/93

Entscheidungstext OGH 28.04.1993 3 Ob 520/93

Vgl auch

- 3 Ob 2004/96v

Entscheidungstext OGH 29.05.1996 3 Ob 2004/96v

Auch; Beisatz: Der Grundsatz, daß sich die Unternehmer vom Vorliegen der für das Gelingen und die Funktionsfähigkeit des Gesamtwerks erforderlichen positiven und vom Fehlen der sein Mißlingen indizierenden negativen Bedingungen zu überzeugen haben, wenn die Funktionsfähigkeit einer Anlage den technischen Zusammenschluß ihrer Teile erfordert, ist über die Grenzen des Werkvertragsrechts verallgemeinerungsfähig (hier: Software und Hardware). (T3) Veröff: SZ 69/127

- 2 Ob 355/98i

Entscheidungstext OGH 20.05.1999 2 Ob 355/98i

nur: Pflicht zur Zusammenarbeit mehrerer zur Herstellung desselben Werkes bestellten Unternehmer. (T4)

- 8 Ob 287/01s

Entscheidungstext OGH 28.11.2002 8 Ob 287/01s

Vgl; Beisatz: Der Umstand, dass mehrere an einer Baustelle tätige Werkunternehmer zum technischen "Schulterschluss" sowie gegenseitiger Rücksichtnahme verpflichtet sind, vermag zwar grundsätzlich die Anwendbarkeit des Rechtsinstituts des Vertrags mit Schutzwirkung zu Gunsten Dritter zu begründen, nicht aber auch die Ausdehnung desselben auf bloße Vermögensschäden. (T5)

- 3 Ob 22/03m

Entscheidungstext OGH 26.02.2003 3 Ob 22/03m

Vgl auch; Beisatz: Die Unternehmer haben sich vom Vorliegen der für das Gelingen und die Funktionsfähigkeit des Gesamtwerks erforderlichen positiven und vom Fehlen der sein Misslingen indizierenden negativen Bedingungen zu überzeugen, wenn die Funktionsfähigkeit einer Anlage den technischen Zusammenschluss ihrer Teile erfordert, um den Besteller vor Schaden zu bewahren, der aus der mangelnden Harmonisierung und Abstimmung der einzelnen Teile des Gesamtwerks entstehen kann. (T6)

- 1 Ob 134/13g

Entscheidungstext OGH 19.09.2013 1 Ob 134/13g

Auch; Beis wie T2; Beis wie T6

- 7 Ob 231/13s

Entscheidungstext OGH 26.02.2014 7 Ob 231/13s

Auch; Beisatz: Die ? auf das Gelingen des Werks abzielende ? Rechtsprechung zum "technischen Schulterschluss" geht auch im Zusammenhang mit Schutz? und Sorgfaltspflichten von einer Kooperationsverpflichtung mehrerer auf einer Baustelle tätiger Unternehmen aus. Diese Kooperationsverpflichtung umfasst auch Warnpflichten oder gegenseitige Aufklärungs? und Kontrollpflichten. (T7)

- 10 Ob 71/14k

Entscheidungstext OGH 16.12.2014 10 Ob 71/14k

Beis ähnlich wie T3

- 2 Ob 223/14d

Entscheidungstext OGH 06.08.2015 2 Ob 223/14d

Auch

- 1 Ob 52/15a

Entscheidungstext OGH 17.09.2015 1 Ob 52/15a

Auch; Beis wie T2

- 7 Ob 152/16b

Entscheidungstext OGH 13.10.2016 7 Ob 152/16b

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1963:RS0021880

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.12.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at